

Sachdokumentation:

Signatur: DS 4306

Permalink: www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/4306



Nutzungsbestimmungen

Dieses elektronische Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv zur Verfügung gestellt. Es kann in der angebotenen Form für den Eigengebrauch reproduziert und genutzt werden (private Verwendung, inkl. Lehre und Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der/die Nutzer/in verantwortlich. Jede Verwendung muss mit einem Quellennachweis versehen sein.

Zitierweise für graue Literatur

Elektronische Broschüren und Flugschriften (DS) aus den Dossiers der Sachdokumentation des Sozialarchivs werden gemäss den üblichen Zitierrichtlinien für wissenschaftliche Literatur wenn möglich einzeln zitiert. Es ist jedoch sinnvoll, die verwendeten thematischen Dossiers ebenfalls zu zitieren. Anzugeben sind demnach die Signatur des einzelnen Dokuments sowie das zugehörige Dossier.

DUKE ENERGY: SCHWEIZER GELD FÜR KOHLE UND GREEN- WASHING

TÄTIGKEIT & EMISSIONEN

Duke Energy ist der **grösste** Kohlekraftwerksbetreiber in den USA. Das Unternehmen hat **keine Ausstiegs-szenarien** für die meisten seiner Kohlekraftwerke **bis 2030** und plant seine längerfristige Energiezukunft mit Erdgas. Kein anderes Energieunternehmen der USA baut derzeit mehr Gaskraftwerke[1],[2]. Die Bank of America stuft die Aktien von Duke wegen der Klimaauswirkungen seiner Zukunftspläne herab, und Expert*innen warnen bei Duke vor **künftigen verlorenen Vermögenswerten** in Milliardenhöhe[3],[4].

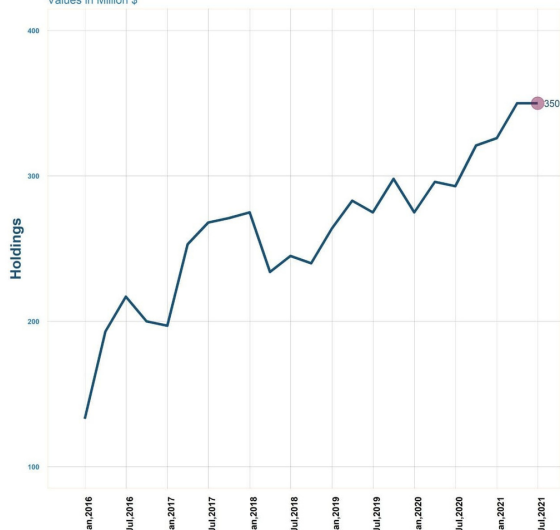
INVESTITIONEN DER SNB, CS & UBS IN DUKE

Die **SNB** hat ihre Investitionen in Duke seit dem Pariser Abkommen kontinuierlich erhöht und hält nun mehr als **doppelt so viele Aktien wie 2015**. Dieses Investment steht im Widerspruch zum Versprechen der SNB, ab Dezember 2020 nicht mehr in Kohleunternehmen zu investieren[5]. Die CS und UBS investieren ebenfalls Kund*innengelder in Höhe von 600 bzw. 460 Mio. USD[6]. Zudem hat die UBS Duke seit 2015 Kredite in Höhe von 390 Mio. USD gewährt, die **CS ist mit Krediten von über 2 Mia. USD der wichtigste Geldgeber von Duke**[7].

DUKE VERSCHMUTZT UND BEKÄMPFT SOLARENERGIE

Duke nennt sich Klimavorreiter für erneuerbare Energien und wirbt mit seinem Netto-0 bis 2050 Ziel[8]. Tatsächlich ist aber Duke mit 5% erneuerbarem Strom ein nationaler **Nachzügler**[9]. Bemühungen zum Ausbau der erneuerbaren Energien sind nicht sichtbar. Zudem setzt sich Duke mit **Lobbyarbeit** und Wahlkampfspenden aktiv und erfolgreich **gegen Solarenergie** in den USA ein[10]. Weiter behauptet Duke in seinen Bauplänen, dass es notwendig sei, 50 zusätzliche Gas-Fracking Anlagen zu bauen und verbreitet **Falschinformationen**, dass die Kosten für den Bau von Gaskraftwerken billiger als die für Solaranlagen sind[11].

SNB Holdings in Duke Energy 2016-2021
Values in Million \$



DUKE ENERGY: SCHWEIZER GELD FÜR KOHLE UND GREEN- WASHING

DUKES TOXISCHE LÜGEN

Die Kraftwerke von Duke verschmutzen Luft und Gewässer in North Carolina. Im Jahr 2014 gelangten durch einen vorhersehbaren Unfall zudem **82.000 Tonnen giftige Schadstoffe in den Fluss Dan**.

Duke informierte die Öffentlichkeit erst 24 Stunden später darüber. Das Unternehmen war von der US-Umweltschutzbehörde vorgewarnt worden, dass das Kohleasche-Lager in sich zusammenfällt[12].

"Heute haben wir medizinische Daten und Statistiken, die die langfristigen Auswirkungen der Ansiedlung von Kohlekraftwerken, Biomasseanlagen, Kohleaschebecken und anderen Umweltgefahren in der Nähe von BIPOC-Gemeinden zeigen: Schwarze Amerikaner haben ein dreimal höheres Risiko, an Asthma zu sterben als Weiße. [...] Wir sind auch verwundert über die Zurückhaltung von Duke, das zu tun, was so viele andere Versorgungsunternehmen in den USA tun, nämlich einen schnellen und vollständigen Übergang zu saubereren erneuerbaren Energien zu planen. [13]"



QUELLEN

- 1 <https://www.ncwarn.org/our-work/duke-energy-15-year-plan/>
- 2 [https://www.sierraclub.org/sites/www.sierraclub.org/files/blog/Final%20Greenwashing%20Report%20\(1.22.2021\).pdf](https://www.sierraclub.org/sites/www.sierraclub.org/files/blog/Final%20Greenwashing%20Report%20(1.22.2021).pdf) > siehe S. 13
- 3 <https://www.wsj.com/market-data/stocks/upgradesdowngrades>
- 4 <https://energytransitions.org/report%3A-carbon-stranding>
- 5 https://www.snb.ch/de/mmr/speeches/id/ref_20201217_tjn/source/ref_20201217_tjn.de.pdf
- 6 Daten heruntergeladen von der Datenbank 'Refinitiv' am 12.07.2021
- 7 <https://www.ran.org/bankingonclimatechaos2021>
- 8 <https://news.duke-energy.com/releases/duke-energy-aims-to-achieve-net-zero-carbon-emissions-by-2050>
- 9 <https://biologicaldiversity.org/w/news/press-releases/legal-challenge-duke-energy-plan-would-supersize-climate-pollution-waste-billions-on-unused-power-plants-2021-03-02/>
- 10 <https://www.greenpeace.org/usa/duke-energy-stop-blocking-sun/>
- 11 <https://biologicaldiversity.org/w/news/press-releases/legal-challenge-duke-energy-plan-would-supersize-climate-pollution-waste-billions-on-unused-power-plants-2021-03-02/>
- 12 <https://www.desmog.com/2014/02/04/duke-energy-spills-thousands-tons-coal-ash-river/>
- 13 <https://qcitymetro.com/2021/03/11/duke-energy-must-do-more-to-address-climate-change/>